

Beschluss des Landrats vom 28.05.2020

Nr. 435

10. Beiträge an Dritte zur Erfüllung des Bildungsauftrags; Änderung des Bildungsgesetzes

2020/123; Protokoll: je

Kommissionspräsident **Pascal Ryf** (CVP) sagt, das Geschäft sei unbestritten gewesen. Die BKSD arbeitet punktuell mit Drittanbietern zusammen. Schülerinnen und Schüler können zum Beispiel gratis in den Zoo Basel gehen, oder es gibt das Programm «Bim Buur in d'Schuel». Aufgrund des neuen Finanzhaushaltsgesetzes und Staatsbeitragsgesetzes ist ein eindeutiger Gesetzesbezug für die bestehenden Leistungsvereinbarungen notwendig. Aufgrund einer Fremdänderung des Bildungsgesetzes im Rahmen der Revision des Wirtschaftsförderungsgesetzes ist die notwendige Rechtsgrundlage für die Sekundarstufe II im Bereich Berufsbildung bereits geschaffen worden. Nun soll auch das Bildungsgesetz entsprechend angepasst werden. In der BKSK war das Geschäft unbestritten. Die Kommission empfiehlt dem Landrat mit 13:0 Stimmen, der Änderung des Bildungsgesetzes zu zustimmen.

://: Eintreten ist unbestritten.

– *Erste Lesung Bildungsgesetz*

Keine Wortmeldungen.

://: Die erste Lesung ist abgeschlossen.
